

Mitgliederversammlung des BALL e.V.

Die Mitgliederversammlung des BALL e.V. fand am 21. Mai 2014 im Bürgerhaus „Südspitze“ in der Zeit von 17:00 bis 19:15 Uhr statt. Die Versammlung wurde von Frau Anne Stötzel als Versammlungsleiterin eröffnet.

Die Vorstandsvorsitzende Frau Dr. Ines-Petra Scheibe gab den Bericht des Vorstandes zur Arbeit im Jahr 2013 sowie Überlegungen zu Schwerpunkten unserer künftigen Arbeit:

- I. Rahmenbedingungen unseres Wirkens (aktuelle und perspektivische Einsparungen der Arbeitsmarktpolitik, insbesondere bei der öffentlich geförderten Beschäftigung und Auswirkungen)
 - II. Schwerpunkte der Projektarbeit unter Bedingungen der Reduzierung der Eingliederungsmittel, aktuelle Entscheidungen
 - III. Ausgewählte Aspekte der Vorstandstätigkeit
 - Appell und Möglichkeiten ehrenamtlicher Betätigung bei BALL e.V.
 - finanzielle Situation, Erfüllung des beschlossenen Haushaltsplans 2013
 - IV. Aufgaben für die nächste Zeit
 - Erhalt der Einrichtungen und Projekte des Vereins auch unter schwieriger werdenden Bedingungen
 - Nutzung aller möglichen Finanzierungsquellen für unsere Arbeit mit Ziel des Erhalts und Ausbaus vorhandener Angebot des Vereins sowie Sicherung eines ausgeglichenen Haushalts des Vereins
 - Finanzierungsplan 2014/2015
-

10 Diskussionsbeiträge gab es zum Rechenschaftsbericht und den Aufgaben für 2014/15.

Es folgte der von Ilona Pohl vorgetragene Bericht der Buch- und Kassenprüfer (Bärbel Lehmann, Ilona Pohl) für die Zeit vom 01.01.2013 bis 31.12.2013. Dieser lag in Schriftform vor und ergab keine Beanstandungen. Es folgte ein Hinweis an alle Mitglieder, die Mitgliedsbeiträge jeweils im laufenden Jahr zu bezahlen - Nachzahlungen sollten die Ausnahme sein.

Zur Stärkung der Teilnehmer/innen der Mitgliederversammlung wurden durch die Mitarbeiter des Bürgerhauses in der Pause schmackhafte Leckerbissen angeboten.

Der nächste Punkt der Mitgliederversammlung war die Entlastung des Vorstandes für 2013. Von 83 Mitgliedern des Vereins waren 27 Mitglieder zur Mitgliederversammlung anwesend, davon waren 19 stimmberechtigt und 8 nicht stimmberechtigt.

BALL e.V. Mitgliederversammlung am 21. Mai 2014



Fotos: Torsten Handschuck

Die Abstimmung des Rechenschaftsberichtes ergab folgendes Ergebnis:

- Stimmen für den Rechenschaftsbericht: 17
- Enthaltungen: 0
- Gegenstimmen: 2

Mit 19 Stimmen war die Entlastung des Vorstandes und die Bestätigung des Wirtschaftsplanes 2014/15 einstimmig.

Die Anfrage durch die Versammlungsleiterin an die Mitgliederversammlung, ob es weitere Kandidaturen für die Mitarbeit im Vorstand gibt, war negativ. Die Bereitschaft aller bisherigen Vorstandsmitglieder wieder für den Vorstand in der jeweiligen Funktion zu kandidieren lag vor.

Die Wahl des neuen Vorstandes ergab folgendes Ergebnis:

Vorstandsvorsitzende: Dr. Ines P. Scheibe

Zustimmungen: 18, Gegenstimmen: 0, Enthaltungen 1

Schatzmeisterin: Michaela Richter

Zustimmungen: 18, Gegenstimmen: 0, Enthaltungen 1

Stellvertretende Vorstandsvorsitzende: Gudrun Gutjahr

Zustimmung: 19, Gegenstimmen: 0, Enthaltungen: 0

Vorstandsmitglied für ehrenamtliche Arbeit: Thomas Illing

Zustimmung: 19, Gegenstimmen: 0, Enthaltungen: 0

Vorstandsmitglied für Öffentlichkeitsarbeit: Jürgen Mika

Zustimmung: 19, Gegenstimmen: 0, Enthaltungen: 0

Für die Wahl zum Buch- und Kassenprüfer kandidierten Ilona Pohl und Bärbel Lehmann.

Die Abstimmung im Block ergab:

Zustimmungen: 19, Gegenstimmen: 0, Enthaltungen: 0.

Die Vorsitzende Dr. Ines P. Scheibe dankte den Mitarbeitern des Bürgerhauses Südspitze, insbesondere Frau Dobransky für die gute Organisation der Veranstaltung und die gute Versorgung in der Pause. Sie wünschte allen viel Kraft für die Umsetzung der beschlossenen Aufgaben, die enorme Herausforderungen darstellen und einen guten Heimweg und Abend.

Die stellvertretende Vorstandsvorsitzende Gudrun Gutjahr verwies darauf, dass alle Beschäftigten und Maßnahmenteilnehmer/innen am Beschäftigungsbeginn bei ihr als Personalreferentin des Vereins am Tisch sitzen und sie von vielen zugewiesenen Langzeitarbeitslosen Dankbarkeit und Freude darüber verspürt, dass sie endlich wieder für einige Monate in einem Team sinnvolle nützliche Arbeit leisten können und durch die dafür gezahlte Aufwandsentschädigung etwas mehr Geld zur Verfügung haben.

Sie merkt, dass wir mit unseren Maßnahmen von den Arbeitslosen benötigt werden und auch für die Bürgerrinnen und Bürger unseres Stadtraums wichtige Angebote vorhalten. Deren Dankbarkeit ist auch ein Teil des Lohns für die großen Anstrengungen. Bei allen negativen Entwicklungen sollten wir dies immer im Kopf haben.

Die Redaktion

Gelebte Kooperation in Marzahn-Süd

Das Stadtteilzentrum MOSAIK (Wuhletal - Psychosoziales Zentrum gGmbH) und das Bürgerhaus Südspitze, (BALL e.V.) vereinbarten die Intensivierung der gemeinsamen Anstrengungen zur Verbesserung der Lebensbedingungen im Stadtteil Marzahn-Süd. Ausgangspunkt der Kooperation war der Umstand, dass das Stadtteilzentrum MOSAIK auf Grund seiner territorialen Lage nicht alle Bedarfe für den Stadtteil Marzahn-Süd abdecken kann. Mit dem Bürgerhaus „Südspitze“ in unmittelbarer Nachbarschaft zum Helene-Weigel-Platz, wurde nun ein verlässlicher Partner gefunden. Beide Einrichtungen haben ein ähnliches Selbstverständnis von Stadtteilarbeit und Bürgerbeteiligung.

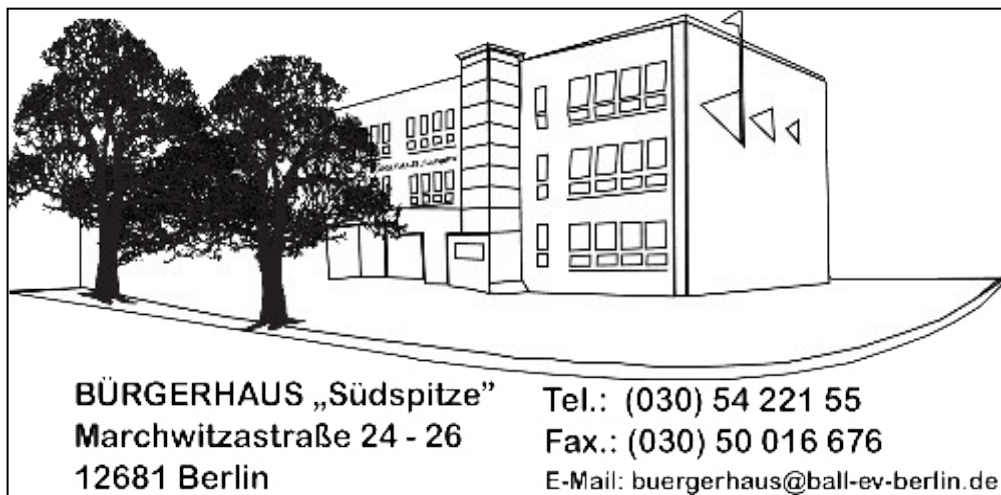


Veränderungen der demografischen und sozialen Lage in der Region erfordern eine breit gefächerte, niedrigschwellige soziale Arbeit im Stadtteil. Ohne eine gelebte Kooperation und vernetztes Arbeiten ist das nicht zu realisieren. Mit der Kooperation wollen beide Träger gezielt Synergien nutzen, Ressourcen bündeln und in bestimmten Bereichen Angebotsdopplungen vermeiden. Ein wesentlicher Aspekt ist die Nutzbarmachung von Expertise in Bezug auf spezielle Zielgruppen und Problemorientierungen für den jeweils anderen Partner. Der Austausch von Erfahrungen und

Informationen, die gemeinsame Diskussion neu auftretender Entwicklungen und Probleme sowie gemeinsamer Lösungsansätze sind elementare Bestandteile dieser effektiven, bürgerorientierten Arbeit. Beide Einrichtungen fungieren als besondere Orte innerhalb eines Verbundes von im Stadtteil soziokulturell tätiger Strukturen unterschiedlichster Art und Ausprägung. Zugleich sind sie als Methode einem Gemeinwesen verpflichtet, welches Schwächere mit trägt ohne sich auf diese zu fokussieren.

Frank Holzmann
Geschäftsführer BALL e.V.

Manfred Bahr
Leiter Stadtteilzentrum MOSAIK



Länderabende nun im Bürgerhaus „Südspitze

Nach einigen erfolgreichen Erprobungsjahren im Stadtteilzentrum „Hohenschönhausen-Süd“ ist unsere Veranstaltungsreihe nun reif für ihr Debüt im Bürgerhaus „Südspitze“. Ab Juli bereisen wir mit Ihnen an unseren „Länderabenden“ die ganze Welt. Jeden Monat stellen wir Ihnen ein Land oder eine Region der Welt mit Informationen, Film und typischem Essen vor. Doch damit nicht genug - ein Künstler oder eine Gruppe aus dem jeweiligen Land verwöhnt Sie mit typischen Klängen oder Tänzen, um Ihnen ein perfektes Gefühl von Urlaub und Entspannung zu bieten.



Wir laden Sie am Sa., 26.07.2014 zum ersten Mal zur großen Reise ins sonnenverwöhnte Kuba ein. Genießen Sie exotische Leckereien und karibische Klänge aus diesem Land im Bürgerhaus. Wir freuen uns auf Sie!

Eintritt 4,50 €

Franziska Feist

Der Vorstand informiert

Beratungsthemen des Vorstandes im II. Quartal waren:

- Berichterstattung über die Arbeit des Mobilitätsdienstes
Verantwortlich: Frau Dobransky
- Rechenschaftsbericht für die Mitgliederversammlung
Verantwortlich: Vorstand
- Informationen aus der Geschäftsstelle
Verantwortlich: Herr Holzmann
- Auswertung der Mitgliederversammlung vom 21.05.2014
Verantwortlich: Vorstand
- Planung der Vorstandsarbeit für das 2. Halbjahr 2014
Verantwortlich: Fr. Dr. Scheibe

Internetseite des Vereins: www.ball-ev-berlin.de

- unter dem Button „Informationen“ finden Sie Wichtiges und Aktuelles.



Allen Mitgliedern, deren Geburtstag in das II. Quartal fällt, gratulieren wir herzlich und wünschen alles erdenklich Gute.

Insbesondere beglückwünschen wir aus Anlass „runder“ und „halbrunder“ Ehrentage:

Herr Lothar Dohmke	<i>zum</i>	75.
Herr Dieter Schmidt	<i>zum</i>	70.
Frau Kraft Katharina	<i>zum</i>	60.
Frau Ingrid Müller	<i>zum</i>	60.
Frau Brunhilde Kaulfuß	<i>zum</i>	50.

Gratulation





Der Vorstand gratuliert zum halbrunden Mitgliedschaftsjubiläum:

5 Jahre Mitgliedschaft:

Herr Bernd Neitzel
Herr Sven Kroll



BÜRGERHAUS „Südspitze“
Marchwitzstr. 24 - 26 12681 Berlin



Das Bürgerhaus „Südspitze“ bietet zur Feriengestaltung:

1. am 17.07.2014 von 12.00 bis 17.00 Uhr ein „Fest“ rund ums Thema Tiere/Tierschutz – Show, Spaß, Spiel, Quiz, basteln.
2. am 11.08.2014 von 12.00 bis 17.00 Uhr ein „Neptunfest“ mit Spaß, Spiel, basteln ...

ECHT COOL!

Für den
Terminkalender

Beide Veranstaltungen sind für Kinder kostenlos (einschließlich Mittagessen, Getränke usw. ...!)

Erwachsene zahlen:
1 € Eintritt und 1 € für das Mittagessen.
Bitte unbedingt telefonische Voranmeldung (Gruppen, Familien und Einzelpersonen unter der unten genannten Bürgerhaus-Telefonnummer).



Anmeldung & Information ☎ (030) 54 221 55

Juli 2014

Sonntag, 06.07.2014, 11:00 Uhr

Sonntagskonzert

„Reise durch die Geschichte des Tango Argentino“
Duo Tango Danzarin

Eintritt: 8 €, ermäßigt: 6 €

Sonntag, 06.07.2014,

11:00 Uhr: Eröffnung **Vernissage**

„Bodypainting – leidenschaftliche Kunst
am Körper
fotografiert von Dietmar Schürtz

Dauer der Ausstellung: bis 05.09.2014

Sonntag, 06.07.2014, 15:00 Uhr

Konzert „Libellentanz“

Konzert der Violinklasse Heidrun Polster

Eintritt frei!

Mittwoch, 09.07.2014, 17:00 Uhr

Skat

Einsatz: 3 €

vom, 09.07. bis 22.08.2014, Mo.-Fr. 09:00 - 15:00 Uhr

Biesdorfer Kindersommer

wöchentliche Kreativ- und Spielangebote für Kinder
(Privatpersonen), Schulklassen, Kita- und Hortgruppen zu
folgenden Themen:

*Indianertag, Piratentag und Märchentag.
Es wird gebastelt (z. B. Piratenschiff, Krone,
Indianerschmuck), bei schönem Wetter sogar
im Schlosspark Biesdorf.*

*Danach gibt es ein Spielangebot mit einer
Schatzsuche. Die Veranstaltungen finden bei
guter Wetterlage im Schlosspark Biesdorf statt.*

Voranmeldung erbeten.

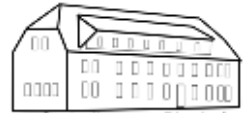
Kosten pro Person: 3 €

Plakat siehe Info-Börse Seite 10

**BALL-
Treffer**



**Stadtteilzentrum
Biesdorf
Alt-Biesdorf 15**



Stadtteilzentrum Biesdorf
Alt-Biesdorf 15, 12683 Berlin

Biesdorfer Kindersommer



Sommerferien

9.07.-22.08.2014

Montag - Freitag

ab 9.30 Uhr

für Kinder (Privatpersonen), Schulklassen, Kita- und Hortgruppen
zu folgenden Themen:

Indianertag, Piratentag und Märchentag



mit einem entsprechenden Kreativangebot

(z. B. Piratenschiff, Krone, Indianerschmuck), bei schönem Wetter sogar im
Schlosspark Biesdorf. Danach gibt es ein Spielangebot mit einer Schatzsuche im
Park. Kosten: 3 €/p.P.

Wir bitten um Voranmeldung.

Auch in der Zeit vor den Ferien kann man bei
uns basteln. Ein kleiner preiswerter Imbiss
kann ebenfalls bestellt werden.



All-Biesdorf 15, 12683 Berlin

Tel.: 030 - 52 67 845 93 ☎ 030 - 526 78 45 99
stadtteilzentrum.biesdorf@ball-ev-berlin.de

August 2014

Sonntag, 03.08.2014, 11:00 Uhr

Sonntagskonzert

Friedrich & Wiesenhütter, Gitarrenkonzert

Eintritt: 8 €, ermäßigt: 6 €

Samstag, 09.08.2014, 11:00 Uhr

Erzähl salon mit Dagmar Steinborn

Thema: Was ist das Schöne am Alter?

Um Voranmeldung wird gebeten.

Eintritt frei!

Mittwoch, 13.08.2014, 17:00 Uhr

Skat

Einsatz: 3 €

Sonntag, 17.08.2014, 14:00 - 18:00 Uhr

Familiennachmittag

14:00 Uhr: *Basteln im Kreativstudio*

Kostenbeitrag: 2 €

14:00 Uhr: *Märchstunde mit Ilona Pohl*

Eintritt frei!

16:00 Uhr: *Puppentheater Felicio*

„Dornröschen“

Eintritt: 4 €, Kinder: 2,50 €

Mittwoch, 20.08.2014, 16:00 Uhr

Historischer Vortrag mit Lichtbildern

*Thema: Berliner Schloss – Ein Spaziergang durch die
königlichen Gemächer (Rückschau)*

von und mit Bernd Maether, Historiker

Eintritt: 3 €

Mittwoch, 27.08.2014, 15:30 – 17:30 Uhr

Alt-Biesdorfer Schwoof

Tanzveranstaltung 50+

Eintritt: 3,50 €

September 2014

Montag, 01.09.2014, 18:00 Uhr

Alt-Biesdorfer Stammtisch

Historischer Vortrag mit Lichtbildern

„Die Schlossherren von Biesdorf“

Eintritt: 4 €

Mittwoch, 03.09.2014, 18:00 Uhr

Vortrag des Heimatvereins Marzahn-Hellersdorf e.V.

*Thema: „Gut Kaulsdorf – eine ungewöhnliche Geschichte“
von und mit Fr. Dr. Hübner*

Eintritt frei!

BALL-

Treffer



Stadtteilzentrum

Biesdorf

Alt-Biesdorf 15

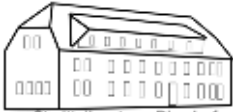


Stadtteilzentrum Biesdorf
Alt-Biesdorf 15, 12883 Berlin



BALL- Treffer

**Stadtteilzentrum
Biesdorf
Alt-Biesdorf 15**



Stadtteilzentrum Biesdorf
Alt-Biesdorf 15, 12683 Berlin

September 2014

Sonntag, 07.09.2014, 11:00 Uhr

Sonntagskonzert und Vernissage

„Ein Lied geht um die Welt“

Inna und Gunter Wurell, Gesang, Begleitung am Klavier

Eintritt: 8 €, ermäßigt: 6 €

11:00 Uhr: Vernissage, „frei und unbeschwert“

Die Kunst, es fließen zu lassen – unter diesem

Motto malt Ute Hein ihre großformatigen Werke.

Dauer der Ausstellung bis 30.10.14

Eintritt frei!

Montag, 08.09.2014, 18:00 Uhr

Biesdorfer Dokumentar- und Kurzfilmforum

*Kurzfilme von Michael Blume: „Marylin Monroe aus Minsk -
Lichtblicke aus Weißrussland“, Produktion: 2008; „Heiligen-
damm“, Produktion: 2010; „Die Geschichte vom traurigen
Wanka“, Produktion: 2013*

Eintritt: 4 €

Mittwoch, 09.09.2014, 15:30 – 17:30 Uhr

Alt-Biesdorfer Schwoof

Tanzveranstaltung 50+

Eintritt: 3,50 €

Mittwoch, 09.09.2014, 17:00 Uhr

Skat

Einsatz: 3 €

Samstag, 13.09.2014, 11:00 Uhr

Erzählalon mit Dagmar Steinborn

Thema: „Der Prozess“

Um Voranmeldung wird gebeten.

Eintritt frei!

Samstag, 13.09.2014, 13:00 - 18:00 Uhr

Tag des offenen Denkmals

Ausstellungseröffnung im Stadtteilzentrum Biesdorf

„Bilder vom Schloss Biesdorf“

*11:00 Uhr und 12:00 Uhr Führung : Besichtigung der
Baustelle mit Erläuterungen*

Treffpunkt: Teehäuschen im Schlosspark

*11:00 Uhr Vortrag: „Rosa Putz am Schloss und wie
es dazu kam“ Ergebnisse
einer Putzforschung*

Eintritt frei!

Sonntag, 14.09.2014, 11:00 – 17:00 Uhr

Tag des offenen Denkmals

Ausstellung „Bilder vom Schloss Biesdorf“

Eintritt frei!

September 2014

Sonntag, 21.09.2014, 14:00 - 18:00 Uhr

Familiennachmittag

14:00 Uhr: Basteln im Kreativstudio

Kostenbeitrag: 2 €

14:00 Uhr: Märchstunde mit Ilona Pohl

Eintritt frei!

16:00 Uhr: Puppentheater

Kaspertheater Wunderhorn, Dietmar Roberg

„Kaspers wunderbare Reise nach Waikukuk“

Eintritt: 4 €, Kinder: 2,50 €

Dienstag, 23.09.2014, 18:00 - 20:00 Uhr

Lesung

Thema: „Erwachsenwerden in der DDR“

mit Ernst Michael Schwarz

Eintritt frei!

Mittwoch, 24.09.2014, 17:00 Uhr

Historischer Vortrag

Thema: „Vor 100 Jahren am 1. August 1914 begann der

„Erste Weltkrieg“

mit Lutz Heuer, Historiker

Eintritt: 3 €

Donnerstag, 17.07.2014, 12:00 - 17:00 Uhr

„Fest rund ums Thema Tiere/Tierschutz“

Show, Spaß, Spiel, Quiz, Basteleien und vieles mehr.

Eintritt für Erwachsene: 1 €; Mittagessen für Erwachsene: 1 €,

Eintritt & Mittagessen für Kinder frei!

Montag, 11.08.2014, 12:00 - 17:00 Uhr

„Neptunfest“

Ein toller Tag mit viel Spaß und Überraschungen.

Eintritt für Erwachsene: 1 €; Mittagessen für Erwachsene: 1 €,

Eintritt & Mittagessen für Kinder frei!

Sonntag, 24.08.2014, 15:00 – 21:00 Uhr

Country- und Line-Dance-Fest

Eine Veranstaltung mit Countryklängen für das Ohr und Supertanzeinlagen für die Augen.

Eintritt: 4,50 €

Samstag, 06.09.2014, 14:00 – 17:00 Uhr

Kuchenschlacht im Bürgerhaus

Kuchenwettbewerb mit Prämierung

Eintritt inklusive Kaffeegedeck: 4,50 €

Freitag, 19.09.2014, 16:00 – 21:00 Uhr

Weinfest

Gemütliche Runde mit Weinkostprobe und Live-Musik - am Bajan Herr Maxim Shagaev

Eintritt: 4,50 €

BALL-

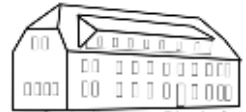
Treffer



Stadtteilzentrum

Biesdorf

Alt-Biesdorf 15



Stadtteilzentrum Biesdorf
Alt-Biesdorf 15, 12683 Berlin

Bürgerhaus

„Südspitze“



BÜRGERHAUS „Südspitze“



Literaturtipps

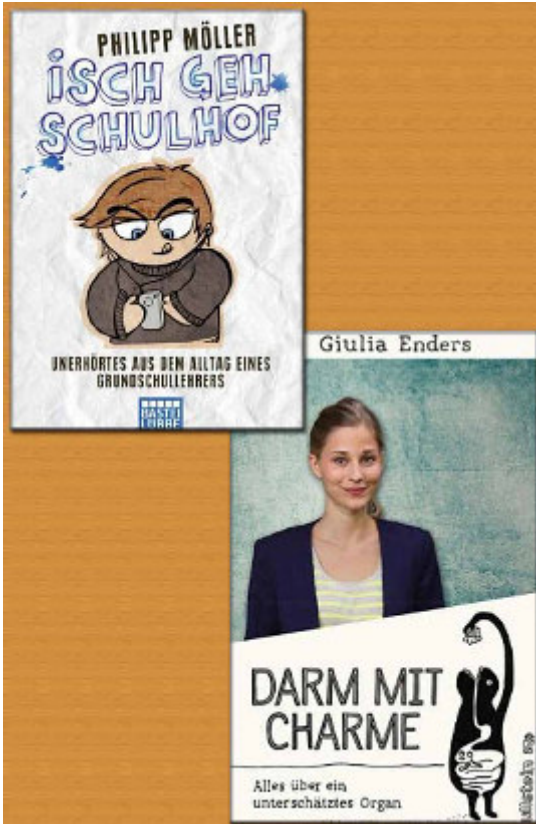
Wenn Sie einmal „alles über ein unterschätztes Organ“ wissen wollen, sollten Sie das Buch von Giulia Enders „Darm mit Charme“ (Ullstein-Verlag, ISBN 978-3-550-08041-8) lesen. Es ist bereits in der 13. Auflage erschienen und enthält wichtige Informationen über diese Körperregion witzig aber wissenschaftlich fundiert erklärt. Herrliche Illustrationen erleichtern einem das Verständnis für dieses Thema und die

offensichtlich wirklich „notwendigen“ Vorgänge in unseren Körpern.

Die Autorin ist Geburtsjahrgang 1990. Sie forscht und arbeitet für ihre Doktorarbeit am Institut für Mikrobiologie und Krankenhaushygiene in Frankfurt/Main. Mit dem Buch gewann sie den 1. Preis des Science Slam in Freiburg, Berlin und Karlsruhe. Ich habe die junge Wissenschaftlerin erstmals im April in einer Talkshow „erlebt“. Und erlebt ist in diesem Zusammenhang sehr richtig formuliert.

Die junge Dame hat es verstanden, mit ihrer offenen und vergnüglichen Art über ihr Buch zu plaudern, gleichzeitig Wissen zu vermitteln und den Wunsch nach weiteren Informationen zu wecken. Und vor allem ist die junge Dame unglaublich humorvoll! Ich wollte mich jedenfalls selbst davon überzeugen, welch „hochkomplexes und wunderbares Organ“ der Darm ist und habe mir dieses Buch gekauft. Niemals hätte ich es für möglich gehalten, dass Depressionen, Allergien, Intoleranzen oder Übergewicht mit einem gestörten Gleichgewicht der Darmflora zusammenhängen können. Die Autorin behauptet, dass der Darm zwei Drittel unseres Immunsystems trainiert und beeinflusst. Und wenn man das Buch gelesen hat, glaubt man ihr das auf jeden Fall und hält bei längerem, intensivem Nachdenken über sich selber noch ganz andere Zusammenhänge für wahrscheinlich.

Viel Spaß und viele neue Erkenntnisse wünsche ich Ihnen!



Ilona Pohl

Ich habe noch einen Literatur-Tipp:

... „Isch geh Schulhof“ von Philipp Möller (Jahrgang 1980, Diplom-Pädagoge) erzählt Unerhörtes aus dem Alltag eines Grundschullehrers. Alle geschilderten Vorkommnisse und Ereignisse beruhen auf Tatsachen, sie sind das Leben! Der Autor erhielt während seiner Tätigkeit an Berliner Schulen „Einblicke in das wirkliche Leben an deutschen Schulen“ (Volker Panzer) und liefert „schockierende Erlebnisse von der Bildungsfront aus erster Hand“ (Stefan Aust). Die Geschichten aus dem Schulalltag sind brisant, berührend, auch urkomisch, sollten aber eigentlich zum Nachdenken anregen und die Erkenntnis bringen, dass es höchste Zeit wird, etwas zu verändern, weil „die Schule immer ein Spiegel der Gesellschaft ist“.

Hinweis: Es ist also nicht alles komische und leichte Kost in diesem Buch!

Ilona Pohl.

Ausflugstipp

Den Park und das Schloss Branitz möchte ich Ihnen heute empfehlen. Bequem zu erreichen mit der Eisenbahn oder über die

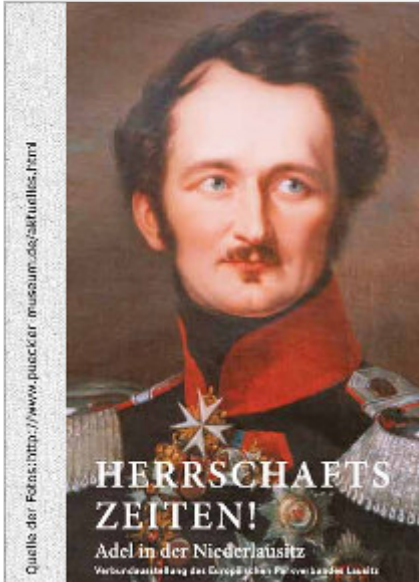


Autobahn Richtung Cottbus.

Im Schloss Branitz gibt es bis Ende Oktober die Ausstellung „Herrschaftszeiten! Adel in der Niederlausitz“ (täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr). Mal abgesehen davon, dass ich in dieser Gegend immer Kindheitserinnerungen und Heimatgefühle entwickle, kann ich versprechen, der Ausflug lohnt in jedem Falle. Fürst Pückler war ein Schlawiner und kein Kind von Traurigkeit aber ein genialer



Gartenarchitekt. Der Park Branitz und auch der Park in Bad Muskau zu beiden Seiten der Neiße sind überzeugende Be-
weise dafür. Die Ausstellung bietet Einblicke in die Welt des
„kleinen Fürsten“ und seinen Einfluss auf das Leben und
die Geschicke der ganzen Region. Es sind Exponate aus
fünf Jahrhunderten zu sehen. Das Bild der alten Adelsland-
schaft Niederlausitz wird facettenreich verständlich und
informativ dargestellt.



Nebenbei bemerkt ist der Park Branitz wunderschön und
für Spaziergänge bestens geeignet. Wer nicht so gut zu
Fuß ist, fährt einfach ein Stück mit der Parkeisenbahn. Ein
wahres Kleinod ist der nahe gelegenen Tierpark mit beson-
ders freundlichen, gemütlichen und immer nach Leckerlis
strebenden Elefanten.
Viel Spaß wünsche ich. Die Ausflugssaison geht ja erst los!

Ilona Pohl

IMPRESSUM

Herausgegeben vom BALL e.V. (Betreuung arbeitsloser Leute und Lebenshilfe)
Korporatives Mitglied der Arbeiterwohlfahrt
Geschäftsstelle: Marchwitzstr. 24 - 26 • Bürgerhaus • 12681 Berlin
Telefon (0 30) 54 98 91-0 • Telefax (0 30) 54 98 91-25
www.ball-ev-berlin.de • E-Mail: ball-berlin@t-online.de

Verantwortlicher Mitarbeiter: Jürgen Mika

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Auffassung der Autoren wieder.
Erscheinungsweise vierteljährlich, Verteilung kostenlos an alle Vereinsmitglieder und -mitarbeiter
Nachdruck und Vervielfältigung - auch teilweise - nur mit ausdrücklicher Genehmigung
Spendenkonto-Nr. 2313011235 bei der Berliner Sparkasse (BLZ 100 500 00)